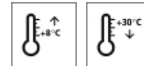


# Technisches Merkblatt

## StoPox TU 100

EP-Beschichtung, wässrig



### Charakteristik

#### Anwendung

- als starre, mechanisch hoch widerstandsfähige Beschichtung für den Schutz von Beton
- für Betonflächen, die regelmäßiger, intensiver Reinigung ausgesetzt sind
- als farbige Beschichtung auf Innenflächen von Tunneln
- als Beschichtung auf Flächen im Innenbereich, die vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt sind
- als Beschichtung gemäß EN 1504-2
- nach Verfahren 1.3, 2.2, 8.2 gemäß EN 1504-2
- als Beschichtung im Sprühwasserbereich und im Spritzwasserbereich
- als Beschichtung in einem Oberflächenschutzsystem
- Oberflächenschutzsystem mit zusätzlichen Anforderungen gemäss ZTV-ING-Teil 5 Tunnelbau
- Oberflächenschutzsystem OS 2 (OS B), OS 4 (OS C)
- Anti-Graffiti-System 1 (AGS 1) gemäß ZTV-ING, TL/TP AGS Beton

#### Eigenschaften

- Schutz gegen das Eindringen von Stoffen
- Regulierung des Wasserhaushalts des Betons
- Erhöhung des elektrischen Widerstands
- hohe mechanische Widerstandsfähigkeit
- sehr guter Haftverbund
- gute Kohlendioxid-Dichtheit ( $S_d$ -Wert  $CO_2 > 50$  m)
- epoxidharzgebundene Beschichtung
- geringe Verschmutzungsneigung
- sehr gute Reinigungsfähigkeit
- verhindert das Eindringen von Wasser und in Wasser gelösten Schadstoffen
- Glanzwert gemäß DIN EN ISO 2813 (Messwinkel: 60°): 40 - 60 ; G2 (mittlerer Glanz)
- Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1 gemäß DIN EN ISO 13300
- Reinigungsfähigkeit: Kennwert 0 gemäß DIN EN ISO 13300
- nicht geeignet für begehbare und befahrbare Flächen

#### Hinweis

- erfüllt alle Anforderungen des Astra FHB T/G Technisches Merkblatt Bauteile Ausbau 24 001-10303

# Technisches Merkblatt

## StoPox TU 100

- erfüllt die Anforderungen des TB GR für die Beschichtung in einem Tunnelbeschichtungssystem

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Haftzugfestigkeit (28 Tage)	EN 1542	> 1,5 MPa	(28 Tage)
Viskosität (bei 23 °C)	EN ISO 3219	1.110 - 1.670 mPa.s	Mischung
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,27 - 1,35 g/cm <sup>3</sup>	Mischung

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

#### Anforderungen

- Beton:
- tragfähig
  - frei von trennend wirkenden Substanzen
  - trocken gemäß Definition der EN 1504-10
- System ohne Feinspachtel
- Haftzugfestigkeit gemäß EN 1504-10:  $\geq 0,8$  MPa, kleinster Einzelwert  $\geq 0,5$  MPa
- System mit mineralischem Feinspachtel
- Haftzugfestigkeit gemäß EN 1504-10:  $\geq 1,3$  MPa, kleinster Einzelwert  $\geq 0,8$  MPa
- Altanstrich:
- Gitterschnittprüfung: Gitterschnitt-Kennwert (Gt)  $\leq 2$  gemäß DIN EN ISO 2409
  - Visuelle Beurteilung: keine Risse, Haftungsstörungen oder Ausblühungen

#### Vorbereitungen

- gründlich reinigen
  - wasserstrahlen
  - strahlen mit festen Strahlmitteln
- System mit mineralischem Feinspachtel
- siehe Technisches Merkblatt des mineralischen Feinspachtels

# Technisches Merkblatt

## StoPox TU 100

Verarbeitung							
<b>Verarbeitungsbedingungen</b>	<p>Materialtemperatur beim Mischen: min. +15 °C, max. +25 °C            Untergrundtemperatur: min. +8 °C, max. +30 °C und 3 K über Taupunkt            Relative Luftfeuchtigkeit zu Beginn der Verarbeitung: max. 70 %            Relative Luftfeuchtigkeit während der Verarbeitung: max. 85 %            Während der Verarbeitung beobachten, ob sich die Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit verändern.            Während der Verarbeitung eine ausreichende Lüftung sicherstellen.            Bis zur Aushärtung des Materials Tauwasser an der Oberfläche verhindern.            Unterschiedliche Schichtdicken, eine zu hohe Luftfeuchtigkeit (<math>\geq 85\%</math>) und niedrige Temperaturen (<math>&lt; +8\text{ °C}</math>) können zu optischen Beeinträchtigungen führen.</p>						
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	<p>Unterste Verarbeitungstemperatur: +8 °C            Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C</p>						
<b>Verarbeitungszeit</b>	Bei +15 °C: ca. 60 Minuten						
<b>Mischungsverhältnis</b>	Komponente A : Komponente B = 5,0 : 1,0 Gewichtsteile						
<b>Materialzubereitung</b>	<p>Benötigte Werkzeuge:            - langsam laufendes Rührwerk (Drehzahl: max. 300 U/Min)</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Komponente A aufrühren.</li> <li>2) Komponente B vollständig hinzugeben.</li> <li>3) Die beiden Komponenten mischen, bis ein homogenes Gemisch entsteht.</li> <li>4) Das Gemisch in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals mischen.</li> </ol> <p>Wenn zunächst nur eine Teilmenge von Komponente A und von Komponente B verwendet wird und der Rest später verarbeitet werden soll, dann das Gebinde der Komponente B vor Gebrauch nochmal schütteln oder aufrühren.</p>						
<b>Verbrauch</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;">Ausführung</th> <th colspan="2" style="text-align: right;">ca. Verbrauch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Insgesamt in zwei Arbeitsgängen</td> <td style="text-align: center;">0,5</td> <td style="text-align: right;">kg/m<sup>2</sup></td> </tr> </tbody> </table> <p>Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.</p>	Ausführung	ca. Verbrauch		Insgesamt in zwei Arbeitsgängen	0,5	kg/m <sup>2</sup>
Ausführung	ca. Verbrauch						
Insgesamt in zwei Arbeitsgängen	0,5	kg/m <sup>2</sup>					
<b>Beschichtungsaufbau</b>	Allfällige Betonschäden sind vorgängig entsprechend den Regeln der Betoninstandsetzung zu bearbeiten.						

# Technisches Merkblatt

---

## StoPox TU 100

---

StoPox TU 100 ist Bestandteil der Systeme:

- StoConcrete Protect Prime TU 100:

1. Feinspachtel: StoCrete TF 204 oder StoCrete TF 250
2. Beschichtung: StoPox TU 100 (2-lagig)
3. Optional: Deckbeschichtung mit StoPur WV 60

- StoConcrete Protect Classic TU 100:

1. Hydrophobierende Imprägnierung/Grundierung: StoCryl GW 100 / StoCryl HC 100 / StoCryl HP 200 / StoCryl HG 200
2. Beschichtung: StoPox TU 100 (2-lagig)
3. Optional: Deckbeschichtung mit StoPur WV 60

- StoConcrete Protect Reno TU 100:

Dieses System ist für Sanierungen sowie Neubau geeignet

1. Grundierung: StoPox WG 100 (optional)
2. Feinspachtel: StoPox WB 50
3. Beschichtung: StoPox TU 100 (2-lagig)
4. Optional: Deckbeschichtung mit StoPur WV 60

---

### Applikation

- StoConcrete Protect Prime TU 100:

1. Feinspachtel: StoCrete TF 204 oder StoCrete TF 250. Die unterschiedlichen Eigenschaften und Verarbeitungen der Feinspachtel sind den jeweiligen Technischen Merkblättern zu entnehmen und mit den Projektanforderungen abzustimmen. Ebenso Vor- u. Nachbehandlung dieser mineralischen Schichten. Verfügbarkeit im Silo und Verarbeitungsbedingungen sind mit der Sto AG abzustimmen.

Benötigte Werkzeuge:

- Kelle, Spachtel und/oder Traufel
- Schwamm oder Sto-Reibebrett mit Zellkautschukbelag fein

StoCrete TF 204/250 auf das Werkzeug geben und unter Druck mit der Kante des Werkzeugs in den vorbereiteten Untergrund drücken. Dabei das Werkzeug in entgegengesetzte Richtungen bewegen, um Poren und Lunker vollständig zu füllen.

StoCrete TF 204/250 unter leichtem Druck nass in nass in der erforderlichen Schichtdicke über die gesamte Fläche auftragen.

Verbrauch von StoCrete TF 204: ca. 1,9 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtdicke

Verbrauch von StoCrete TF 250: ca. 2.0 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtdicke

## Technisches Merkblatt

### StoPox TU 100

Wartezeit: Abhängig vom eingesetzten Feinspachtel

2. Beschichtung: StoPox TU 100 (2-lagig)

Benötigte Werkzeuge:

- Sto-Lackierwalze Nylon RS13 oder ein Airlesssspritzgerät

Das Spritzgerät und die Spritzdüse vor der Anwendung testen und an die örtlichen Bedingungen anpassen.

Lage 1:

Das angemischte Material mit der Sto-Lackierwalze Nylon RS13 auf den Untergrund auftragen oder mit einem Airlesssspritzgerät auf den Untergrund spritzen.

Verbrauch von StoPox TU 100: 0,20 – 0,25 kg/m<sup>2</sup>

Wartezeit: 12 h – 24 h

Lage 2:

StoPox TU 100 wie oben beschrieben nochmals vorbereiten.

Das angemischte Material mit der Sto-Lackierwalze Nylon RS13 auf den Untergrund auftragen oder mit einem Airlesssspritzgerät auf den Untergrund spritzen.

Verbrauch von StoPox TU 100: 0,20 – 0,25 kg/m<sup>2</sup>

Flächen, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind:

3. Optional: Deckbeschichtung mit StoPur WV 60

StoPur WV 60 als Versiegelung auftragen. Das angemischte Material mit der Sto-Lackierwalze Nylon RS13 auf den Untergrund auftragen oder mit einem Airlesssspritzgerät auf den Untergrund spritzen.

Kann mit max. 10 Gewichtsprozenten Wasser verdünnt werden.

Verbrauch von StoPur WV 60: ca. 0,2 kg/m<sup>2</sup>

Wartezeit bei +20 °C: 12 h

---

#### Reinigung der Werkzeuge

Die Werkzeuge mit Wasser reinigen.

Wenn Material z. B. an der Spritzdüse verklebt ist, das Werkzeug z. B. mit StoDivers Xylac reinigen.

---

#### Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Leistungserklärung finden Sie unter [www.stoag.ch](http://www.stoag.ch).

Die allgemeinen Verarbeitungshinweise finden Sie unter [www.stoag.ch](http://www.stoag.ch).

---

# Technisches Merkblatt

## StoPox TU 100

Liefen			
<b>Farbton</b>	Weiß, tönbar nach dem RAL-Farbtonfächer		
	<b>Artikelnummer</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Gebinde</b>
	08584/001	StoPox TU 100	20 kg Set
	08584/002	StoPox TU 100	1440 kg Set
Lagerung			
<b>Lagerbedingungen</b>	Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.		
<b>Lagerdauer</b>	Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Die erste Ziffer der Chargennummer ist die Endziffer des Jahres. Die zweite und dritte Ziffer geben die Kalenderwoche an. Beispiel: 1450013223 - Mindesthaltbarkeit bis Ende Kalenderwoche 45 im Jahr 2021. Siehe Verpackung des Produktes		

Kennzeichnung	
<b>Produktgruppe</b>	Versiegelung
<b>Sicherheit</b>	<p>Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung. Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter <a href="http://www.stoag.ch">www.stoag.ch</a></p> <p>Unterlagen Suva: Chemikalien im Baugewerbe, Bestellnummer 44013.d Hautschutz bei der Arbeit, Bestellnummer 44074.d</p>

Besondere Hinweise	
	<p>Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.</p> <p>Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.</p>

# Technisches Merkblatt

---

## **StoPox TU 100**

Sto AG Schweiz  
Südstrasse 14  
CH - 8172 Niederglatt  
Telefon: 044 851 53 53  
Telefax: 044 851 53 00  
[www.stoag.ch](http://www.stoag.ch)